

Marina sucht Hilfe

Sachverhalt:

Mariana (35), brasilianische Staatsangehörige, besitzt eine Aufenthaltserlaubnis nach § 28 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 AufenthG, da sie mit ihrem Sohn Elias (6), der die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt, in häuslicher Gemeinschaft lebt. Ihre Tochter Nele (3) ist ebenfalls deutsche Staatsangehörige. Die Familie wohnt gemeinsam in einer 89 m² großen Wohnung in Leipzig.

Die Kaltmiete beträgt 740 €, hinzu kommen 190 € Nebenkosten inklusive Heizung. Monatlich zahlt Mariana weitere 105 € für Strom und Internet. Der Vater der Kinder, Daniel, ist deutscher Staatsangehöriger, arbeitet als Krankenpfleger und verfügt über ein Nettoeinkommen von 2.300 €. Er zahlt Kindesunterhalt in Höhe von 400 € für Elias und 330 € für Nele. Für Mariana selbst leistet er keinen Unterhalt, da er nach der Düsseldorfer Tabelle seinen Selbstbehalt geltend macht.

Mariana ist aktuell im Rahmen eines Minijobs als Küchenhilfe tätig. Sie arbeitet 10 Stunden pro Woche zu einem Stundenlohn von 14 €, was einem monatlichen Verdienst von 560 € entspricht. Sie bezieht für jedes Kind Kindergeld in Höhe von 255 €.

Außerdem besitzt Mariana einen 10 Jahre alten Renault Twingo, der aktuell etwa 6.500 € wert ist. Für Benzin und Versicherung zahlt sie monatlich 65 €. Zusätzlich entrichtet sie für die Mitgliedschaft ihrer Kinder im örtlichen Tanzverein jeweils 15 € pro Monat.

Die Kinder verfügen jeweils über ein Sparguthaben mit einem Guthaben von 12.000 €, das von den Großeltern angelegt wurde. Mariana selbst hat keine Ersparnisse. Seit Kurzem ist ihre Waschmaschine irreparabel defekt, eine Neuanschaffung kann sie sich nicht leisten.

Aufgaben:

1. Prüfen Sie, ob Mariana und ihre Kinder einen Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II haben.
2. Begründen Sie, warum Ansprüche nach dem Asylbewerberleistungsgesetz im vorliegenden Fall ausscheiden.
3. Berechnen Sie die Höhe eines eventuellen Anspruchs (unter Angabe der relevanten Zwischenschritte und Rechtsgrundlagen).
4. Fassen Sie das Ergebnis in einem präzisen Satz zusammen, aus dem sich die Art und Höhe der Leistungen ergibt.
5. Beurteilen Sie, ob das Fahrzeug als Vermögen berücksichtigt wird.

6. Erläutern Sie, ob Mariana Anspruch auf finanzielle Unterstützung für eine neue Waschmaschine hat.

7. Prüfen Sie, ob die Sportvereinsbeiträge der Kinder übernommen werden können.